

TEXARCHI TILE TEK TUR

Pressemappe

Sonderausstellung „Textile Architektur“

20. April bis 06. Oktober 2013

im

**tim | Staatliches Textil- und
Industriemuseum Augsburg**

PRESSEINFO

Bayerische
Architektenkammer



Inhalt

Seite

„Textile Architektur“ – die Sonderausstellung im tim 3

„Textile Architektur“ erleben – Gruppenführungen

für Erwachsene / Schulklassen 5

für Kinder und Jugendliche

Öffentliche Führungen 6

„Textile Architektur“ im Mit-Mach-Museum

Architektur unter der Lupe – Workshop für Schüler 7

Kinderprogramm während der Sommerferien 8

Begleitprogramm zur Sonderausstellung

Öffentliche Vorträge 9

Eintrittspreise, Öffnungszeiten 10

„Textile Architektur“ – die Partner 11

Fotomaterial zur Ausstellung im Pressebereich unter: www.timbayern.de

PRESSEINFO

Bayerische
Architektenkammer



„Textile Architektur“ - die Sonderausstellung im tim

Vom Nomadenzelt bis zur Münchner Allianz-Arena – auf 1.000 Quadratmetern Fläche zeigt die sinnlich gestaltete Sonderausstellung den spannenden und vielfältigen Einsatz von Textilien in der Architektur.

Textile Architektur boomt! Ganz gleich ob man das Augenmerk auf die Hülle der Münchner Allianz-Arena oder auf Christos jüngste Inszenierung „Big Air Package“ in Oberhausen richtet. Was zunächst wie ein Widerspruch erscheint, entpuppt sich als ein faszinierendes Feld architektonischer Innovationen. Denn in vielen modernen Bauwerken und Kunstprojekten feiert die Architektur mit verschiedenerlei Textilien eine Liaison, die Gegensätze wie Statik und Flexibilität, Dauer und Flüchtigkeit miteinander verbindet. Und neue Entwicklungen machen die Architektur von morgen noch textiler. Ehemals starre Wände weichen dann stofflichen Wandelementen, die sich zu je neuen Räumen komponieren lassen. Solche Architekturutopien, die auf eine hohe Flexibilität setzen, entsprechen dem „flexiblen Menschen“ der Moderne, den der US-amerikanische Soziologe Richard Sennett beschrieben hat.

Fünf Leitbegriffe führen durch die Ausstellung: „Dach“, „Zelt“, „Schirm“, „Vorhang“ und „Luftblase“. Gehörte textile Architektur schon seit Jahrtausenden zur Kulturgeschichte der Menschheit – gleich ob archaische Zelte nomadischer Völker oder Baldachine orientalischer Herrscher -, so trat mit Frei Otto die jüngere Architekturgeschichte in eine neue Epoche textiler Konstruktionen ein. Das Münchner Olympia-Stadion mit seiner Zeltdachkonstruktion ist schon lange zu einer Ikone zeitgenössischer Architektur geworden. Diese Tradition schreiben innovative Membrankonstruktionen fort.

tim-Museumsleiter Dr. Karl Borromäus Murr: „Im Mittelpunkt der abwechslungsreichen Schau stehen vor allem Architekturprojekte der jüngeren Zeitgeschichte und der Gegenwart. Internationale Stararchitekten wie Rem Koolhaas oder Herzog & de Meuron arbeiten heute vielfach mit textilen oder auch pneumatischen Konstruktionen. Ich denke dabei an Sportstätten wie die Münchner Allianz-Arena oder den „Watercube“ in Peking.“

PRESSEINFO

Bayerische
Architektenkammer



Auf dem Feld der Innenarchitektur haben die französischen Designer Ronan und Erwan Bouroullec in Zusammenarbeit mit der Firma Kvadrat faszinierende Textilelemente entwickelt. Ihre „Clouds“ begeistern durch eine kristallin-skulpturale Anmutung. Ökologische Bauprojekte setzen auf textile Fassaden mit Solarzellen. Sie folgen dem täglichen Sonnenverlauf und fangen so maximale Energie ein. Die Arena da Amazônia im brasilianischen Manaus ist mit Dach- und Fassadenfeldern aus transluzentem Glasfasergewebe konstruiert, dessen Low-e-Beschichtung im tropischen Klima Südamerikas die einstrahlende Wärme reflektiert und so eine umweltfreundliche Kühlung bewirkt. Die innovative Nutzung von Glas- oder Karbonfasern in der Bautechnik ermöglicht, weitaus schlankere Betonkonstruktionen zu errichten, als es eine Stahlbewehrung je vermocht hatte.

Zur Ausstellungsgestaltung: Der Inhalt der sinnlich-emotionalen Schau ist auch formal Programm. So ist sämtliche Ausstellungsarchitektur aus textilen Materialien beschaffen. Ein Highlight der Ausstellungsarchitektur ist eine begehbare Luftblase. Zudem können Besucher an verschiedenen Mitmach-Stationen die einzigartigen akustischen, fühlbaren und flexiblen Eigenschaften des Baustoffs Textil erleben.

Murr: „Ein besonderer Dank geht an Sylvie Krüger, die 2009 ein Standardwerk zur textilen Architektur vorgelegt hat. Sie kam auf das tim zu, um dieses spannende Thema in eine große Ausstellung zu übersetzen. Für ein Textilmuseum eine reizvolle Herausforderung! Dass Sylvie Krüger nicht nur die Kuration zusammen mit dem tim bestritten, sondern auch die Ausstellungsarchitektur mit entworfen hat, spricht für ihr großes Engagement in der gemeinsamen Sache. Herzlichen Dank für die fruchtbare Zusammenarbeit!“

Die Sonderausstellung „Textile Architektur“ wird ergänzt durch ein umfangreiches Begleitprogramm. Neben Führungen für unterschiedliche Altersgruppen bietet das tim Workshops, öffentliche Vorträge und spezielle Ausstellungen an. So haben beispielweise Münchner und Berliner Studenten das ehemalige Gelände der Augsburger Kammgarnspinnerei mit textilen Konstruktionen überplant und diese Visionen zum Teil in Modellen umgesetzt.

Die Ausstellung wird gezeigt in Kooperation mit der Bayerischen Architektenkammer, unterstützt durch die Sparda-Bank Augsburg eG, Kvadrat und Trevira.

PRESSEINFO

Bayerische
Architektenkammer



„Textile Architektur“ erleben - Führungsangebote

Gruppenführungen

Die Ausstellung führt die spannende Vielfalt textiler Architekturen vor Augen. Mit den Themen Vorhang, Schirm, Dach, Zelt und Luftblase nimmt sie fünf weltweit verbreitete Grundformen textiler Architektur besonders in den Blick. Zeitgenössische Architekturbeispiele, denen sowohl historische als auch aus dem Alltag gegriffene Beispiele zur Seite gestellt werden, veranschaulichen diese Grundformen. Ein eigener Themenraum widmet sich der sinnlichen Vielfalt textiler Materialien: von Stoffen aus traditionellen tierischen oder pflanzlichen Fasern über High-Tech-Textilien aus Glas- oder Kohlenfasern bis hin zu so genannten Smart Textiles.

Bis 25 Teilnehmer (ab 26 Teilnehmer wird die Gruppe geteilt)

Für Erwachsene: 50 Euro + Eintrittspreis

Für Schulklassen: 45 Euro inkl. Eintritt

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Buchungs-Hotline (0821) 81001-50

Führungen für Kinder

geeignet für Kindergärten, Kinderhort, Schulklassen 1.-5. Klasse.

Bei einer Führung durch die reizvollen Ausstellungsräume begegnen Dir höchst ungewöhnliche Häuser, die nicht aus Stein und Mörtel gebaut werden, sondern aus Stoffen aller Art.

Berühmte Architekten aus der ganzen Welt präsentieren Gebäude, die mal aussehen wie Vogelnester oder Golfbälle, mal wie Tuben, Pilze oder Seifenblasen!

Gemeinsam begeben wir uns auf eine spielerische Reise durch die zeitgenössische Architektur und erfühlen die Vorteile der textilen (Bau-)Materialien.

Anschließend kann in einem Bauworkshop selbst ein Modell gestaltet werden.

4 Euro pro Person ohne Workshop

5 Euro pro Person mit Workshop "Textiles Bauen"

Mindestzahl 12 Kinder, ansonsten Pauschale 60 Euro

PRESSEINFO

Bayerische
Architektenkammer



Öffentliche Führungen

An folgenden Sonntagen:

April: 21.4.2013

Mai: 5.5. und 19.5.2013

Juni: 2.6. und 16.6.

Juli: 7.7. und 21.7.

August: 18.8.

September: 15.9. und 22.9.

Beginn: 11 Uhr – Treffpunkt an der Kasse

Eintritt: 3 Euro pro Person

Anmeldung unter

info@tim.bayern.de

(0821) 81001-50

PRESSEINFO

Bayerische
Architektenkammer



tim – das Mit-Mach-Museum

Architektur unter der Lupe – Workshop für Schüler in Kooperation mit der Bayerischen Architektenkammer

Dieses Programm richtet sich an Schüler und Schülerinnen der dritten bis sechsten Klasse. Gemeinsam mit einer Architekturstudentin erkunden die jungen Besucher das spannende Museumsgebäude des tim auf dem Gelände der ehemaligen Kammgarnspinnerei. Der Industriebau aus dem 20. Jahrhundert mit seinem besonderen Charme wird ganz genau unter die Lupe genommen. Rede und Antwort steht dann bei einer kurzen Führung eine Architektin oder ein Architekt höchst persönlich! Die Experten zeigen den Kindern, wie aus einer Baustelle ein fertiges Gebäude wird, welche Aufgaben ein Architekt übernehmen muss, wie Baupläne gelesen werden und welche Bauarbeiter es braucht, bis aus einer Baustelle ein bewohnbarer Ort wird.

Die eigenen Ideen der Kinder finden ihren Raum in einer praktischen Einheit im Anschluss: Analog der Arbeitsvorgänge eines Architekten dürfen die Schüler erst ihre Ideen zu Papier bringen und dann eigene Modelle gestalten.

Termine:

15.5.13

16.5.13

25.7.13

26.7.13

jeweils von 9:00 bis 12:00 Uhr

Kosten: 5€ pro Person

Anmeldung unter: info@tim.bayern.de

PRESSEINFO

Bayerische
Architektenkammer



Kinderprogramm während der Sommerferien

Geeignet für Kinder von 6-12 Jahren

Berühmte Architekten aus der ganzen Welt präsentieren Gebäude, die mal aussehen wie Vogelne-
ter oder Golfbälle, mal wie Tuben, Pilze oder Seifenblasen.

Gemeinsam begeben wir uns auf eine spielerische Reise durch die zeitgenössische Architektur und
erfühlen die Vorteile textiler Baumaterialien.

In unserer Kreativwerkstatt darfst Du dann selbst gestalten, bauen, zeichnen oder drucken.

Termine

August: 07., 09., 21. und 23.08.2013

September: 04. und 05.09.2013

jeweils 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Bitte vorab anmelden über Tschamp, das Ferienprogramm der Stadt Augsburg unter

www.tschamp.de

Teilnahmegebühr: 5,- Euro pro Kind

PRESSEINFO

Bayerische
Architektenkammer



**Öffentliche Vorträge zur Sonderausstellung
Start jeweils um 18.30 Uhr- Eintritt frei!**

16.05.2013

**FASZINATION LEICHTBAU –
INNOVATIVES BAUEN MIT TEXTILIEN**

Prof. Dr.-Ing. Joachim Müller,
*Hochschule Augsburg
Fakultät für Architektur und Bauwesen*

23.05.2013

**DIE HÜLLEN DES MENSCHEN. VON DER HAUT ÜBER
DIE KLEIDUNG ZUM (INTELLIGENTEN) GEBÄUDE**

Prof. Dr.-Ing. Roland Krippner,
Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg
Fakultät Architektur

06.06.2013

**GEFLOCHTEN, GEWIRKT, GEZWIRNT. TEXTILE GEBILDE
IN DER NATUR UND IN ALTEN KULTUREN**

Dr. Gertrud Roth-Bojadzhiev,
Kunsthistorikerin, ehemals an der Universität Augsburg

13.06.2013

DAS RADOM IN RAISTING – EIN TECHNIKDENKMAL

Prof. Dr.-Ing. Rainer Bartel,
*Technische Universität München
Lehrstuhl für Tragwerksplanung*

05.09.2013

TEXTILE ARCHITEKTUR – GESTERN, HEUTE UND MORGEN

Sylvie Krüger,
*Textildesignerin / Buchautorin: „Textile Architektur“
Co-Kuratorin der Ausstellung*

12.09.2013

REISEN MIT DEM CIRCUSZELT

Dr. Helmut Bauer
*Stadtmuseum München
Sammlungsleiter Angewandte Kunst*

PRESSEINFO

Bayerische
Architektenkammer



Preise und Öffnungszeiten

„Textile Architektur“

Sonderausstellung im tim vom 20. April bis 06. Oktober 2012

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag: 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Montag geschlossen

Eintrittspreise:

Regulär: 5,- Euro

Ermäßigt: 4,- Euro

Kombiticket mit tim-Dauerausstellung (außer sonntags):

Regulär: 7,- Euro

Ermäßigt: 6,- Euro

Gruppenführungen für Erwachsene, Kinder und Schulklassen nach Vereinbarung

Bis 25 Teilnehmer (ab 26 Teilnehmer wird die Gruppe geteilt)

Führungsgebühr: 50,- Euro + Eintrittspreis

Führungsgebühr für Schulklassen: 45,- Euro inkl. Eintritt

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Buchungs-Hotline: 0821 – 81001 – 50

(erreichbar Dienstag bis Freitag von 10.00 bis 15.00 Uhr)

PRESSEINFO

Bayerische
Architektenkammer



„Textile Architektur“ – die Partner

Sparda-Bank Augsburg eG

Die Sparda-Bank Augsburg eG, 1952 gegründet, hat sich mit aktuell 55.000 Mitgliedern zwischenzeitlich zur mitgliederstärksten Genossenschaftsbank Bayerisch Schwabens entwickelt. Insgesamt werden über 80.000 Kunden betreut.

Die Sparda-Bank bietet neben fairen Konditionen und anspruchsvoller Beratung das gebührenfreie Girokonto.

Gemäß ihrer Tradition leistet die Sparda-Bank Augsburg einen aktiven Beitrag zur Förderung des Gemeinwesens in der Region und fördert zahlreiche kulturelle und soziale Projekte.

Filialen: 3 x in Augsburg, Kempten, Memmingen, Neu-Ulm und Lindau

Mitarbeiter: 127, davon 7 Azubis

2011

Bilanzsumme	1,291 Mrd.	Euro
Kundeneinlagen	1,183 Mrd.	Euro
Kundenkredite	556 Mio.	Euro
Jahresüberschuss	8,8 Mio.	Euro

PRESSEINFO

Bayerische
Architektenkammer



Kvadrat

Kvadrat ist in Sachen Textilinnovation das führende Unternehmen Europas. Das Unternehmen fertigt moderne Textilien höchster Qualität sowie textile Artikel für sowohl Architekten und Designer speziell zur Verwendung für öffentliche Projekte, als auch für die Innenraumgestaltung von Privathäusern weltweit an.

Kvadrat-Textilien zeichnen sich durch satte Farben sowie schlichte und originelle Designs aus. Sie wurden für einige der symbolträchtigsten und architektonisch interessantesten Bauwerke der Welt spezifiziert, wie beispielsweise für The Gherkin in London, das Museum Of Modern Art in New York, die Walt Disney Concert Hall in Los Angeles, den Reichstag in Berlin, das Guggenheim Museum in Bilbao, das DR Konzerthaus in Kopenhagen und das Opernhaus in Oslo.

Trevira

Die Trevira GmbH ist Hersteller von Spezialfasern und -garnen aus Polyester. Die Produktion der Fasern mit der bekannten Marke startete 1956 im Werk Bobingen, das heute auch die Unternehmenszentrale ist.

Trevira ist heute besonders für permanent schwer entflammable Fasern und Garne für Einrichtungstextilien bekannt, die unter der Marke Trevira CS zum Einsatz kommen. Die flammhemmenden Eigenschaften sind fest in der Faser verankert; sie werden weder durch Gebrauch noch Waschen gemindert.

Die Fasern und Garne erfüllen die wichtigen internationalen Brandschutznormen und werden nicht nur für Heimtextilien verwendet, sondern auch in einer großen Vielzahl von speziellen technischen Anwendungen wie z.B. innen liegenden Sonnenschutz, Schallschutztextilien oder textilen Luftverteilungssystemen (textile Klimaschläuche).